

Bürgerhaushalt 2010 der Stadt Bad Honnef

Die konkrete Beteiligung der Bürger am Haushalt der Stadt Bad Honnef 2010 erfolgte in der Zeit vom 14.12.2009 bis 10.01.2010.

Insgesamt sind 213 Beiträge zum Bürgerhaushalt 2010 abgegeben worden. Ein großer Erfolg war die Internet-Diskussionsplattform mit 167 Beiträgen. Weiterhin sind 23 postalische Zuschriften, 11 E-Mails, 11 telefonische Meldungen sowie 1 Beitrag auf einer externen Internetseite erfolgt.

Die Themen der Anregungen sind sehr vielfältig und betreffen alle Stadtteile. Eine **erste Auswertung** der Beiträge durch die Verwaltung ist der **folgenden Tabelle** zu entnehmen.

Die abschließende Würdigung sowie eine detaillierte Analyse des Gesamtprojektes wird dem Rat in seiner nächsten Sitzung vorgelegt.

Sigrid Hofmans
Stadtkämmerin

Bürgerhaushalt 2010

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
1	28.12.2009	4-66	Sanierung der Bürgersteige im gesamten Stadtgebiet	ja	Die genaue Ortsangaben sind nicht benannt worden. Bei den regelmäßigen Straßenbegehungen wird verstärkt auf die Schäden im Gehweg geachtet, diese werden gegebenenfalls im Rahmen der allgemeinen Straßenunterhaltung 2010 durch den Bau- und Betriebshof ausgebessert.	
2	28.12.2009	4-65/II-40/52	Schulhof der Hauptschule ist in einem trostlosen Zustand. Anregung: neue Gestaltung mit Pflanzen, Sitzgruppen und Beschäftigungsmöglichkeiten. Bei der Gestaltung die Schüler miteinbeziehen.	nein	Schulpauschale 2010 ist anderweitig im Rahmen von Prioritäten verplant. Die Verwaltung wird die Anregung zunächst mit der Schulleitung besprechen.	
3	28.12.2009	3-32.3	Hauptstr. (L 193): Einrichtung eines Fußgängerüberweges zwischen Wilhelmstr. und Reitersdorfer Park	ja	Wird geprüft in Abstimmung mit "Straßen NRW" und Polizei	
4	28.12.2009	3-32.3	Hauptstr.: Verkehrsberuhigung durch Schaffung einer "Tempo-30-Zone"	ja	Prüfung erfolgt	
5		3-32.3/4-66	Bordsteinabsenkung auf Gehwegen ab der Wohnanlage Hauptstraße Richtung Innenstadt.	nein	Die genauen Gefahrenstellen sind nicht benannt worden. Prüfung der FGÜs auf dieser Strecke muss vom Fachbereich 3-32.3 erfolgen.	
6	21.12.2009	4-66/2-22	Weiterer Ausbau des Frankenweges	nein	In der Vergangenheit waren die Mitteln im Haushalt für den weiteren Ausbau nicht eingeplant. Ab 2012 wird die Baumaßnahme von Verwaltung in die Planung aufgenommen.	1,2 Mio.
7	20.12.2009/0 6.01.2010	4-66 /3-32.3	Keine ausreichende Breite des Weges für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen vorhanden. Bau eines einseitigen, breiten Fußweges auf der Rommersdorfer Str. (zwischen Markt und Ecke Bismarckstraße)	nein	Der Ausbau der Bürgersteiges ist dringend notwendig, da Schulweg. Planung 2011. Überprüfung der Parksituation vor Ort.	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
8	19.12.2009	4-67/3-32.3	Regelmäßige Reinigung der Fußgängerzone	ja	Mitarbeiter des Bau- und Betriebshofes reinigen jeden Morgen die Innenstadt, 4 mal die Woche Leerung der Abfallbehälter. Kontrolle durch die Mitarbeiter des Ordnungsamtes	
9	19.12.2009	4-66	Erneuerung der Fahrbahndecke Berliner Str. (Schulstraße bis Brunnenstraße)	ja in 2011	Die Baumaßnahme soll 2011 von der Verwaltung in die Planung aufgenommen werden.	Abwasserwerk: ca. 140.000,€ Tiefbau: ca.75.000,€
10	28.12.2009	4-66	Befestigung des Seitenstreifens Flossweg	nein	Die Maßnahme wird in Verbindung mit dem B-Plan ausgebaut	
11		4-67	Aufstellung eines Abfallbehälters am Flossweg , Straße Richtung Aldi - HIT-Markt	nein	Wird nach Ortbesichtigung und Bedarf entschieden	250,00 €
12		4-66	Fußweg Flossweg Richtung Karlstraße: Bei schlechter Witterung sind zu viele Pfützen auf diesem Weg. Anregung: Mehr Splitt aufbringen.	ja	Nach Bedarf kann der Weg mit RCL Sand befestigt werde. Die Maßnahme könnte in Rahmen der allgemeinen Straßenunterhaltung 2010 erfolgen.	
13		4-66	Radweg Linzer Straße auf der gesamten Länge. Weitere Radwege stadteinwärts sind teilweise nicht vorhanden, und sehr gefährlich	ja in 2011-2014	Die Neubaumaßnahme Linzer Straße ist im Jahr 2011-2014, 2012-2015 eingeplant . Der Neubau des Radweges ist in der Planung enthalten. Bauanfang ist nach Bewilligung der BZRG Köln	
14	07.12.2009	4-66	Pflasterstreifen neben der Fahrbahn im Mündungsbereich Am Wolfhof/Bahnhofstraße ist lose	ja	Wird im Rahmen der allg. Straßenunterhaltung 2010 durch den Bau- und Betriebshof ausgebessert.	
15		4-66	Menzenberger Straße im Bereich der Kreuzung Bahnhofstraße hat ein Schlagloch in der neuen Fahrbahndecke	ja	Der Schaden wird im Rahmen der allg. Straßenunterhaltung 2010 durch den Bau- und Betriebshof behoben.	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
16		4-66	Der Mühlenpfad zu viel Flickstellen, die Asphaltfläche sollten regelmäßig ausgebessert werden.	nein	Der Weg ist teilweise im Privateigentum. Die Unterhaltungsfrage muss noch geklärt werden.	
17	07.12.2009	4-66	Sanierung der Fußgängerbrücke zur Insel (abgehend von der Alexander-von-Humboldt- Str.). Begründung: Der Belag wurde zu dünn und zu schlecht eingebaut.	nein	Die Fußgängerbrücke an der Alexander-von-Humboldt-Str. wurde 1963 gebaut. Die Schäden sind nach 47 Jahren und langjähriger Abnutzung nachvollziehbar. Die einzelnen Bruchstellen am Belag der Brücke wurden Anfang Dezember 2009 ausgebessert. Eine Gesamtanierung der Brücke sollte mittelfristig in den nächsten Jahren erfolgen.	
18		3-32.2	Bahnhofsvorplatzbereich: An der Auffahrt zur Brücke stehen PKW im Grünstreifen zur B 42. Änderungsvorschlag: vernünftige Abgrenzung zum Straßenbegleitgrün vorsehen, klare Regelung für die Stellplätze vorsehen und klare Richtungsvorgaben zum Bahnhof bzw. zum Straßenrand für Fußgänger und Radfahrer	ja	Eine Beschilderung als Richtungsvorgabe für Fußgänger und Radfahrer zum Bahnhof bzw. zum Straßenrand wird in den nächsten Monaten angebracht (laufendes Verfahren, Abstimmung mit "Straßen NRW")	
19		3-32.2/4-67	Grüngestaltung im Straßenkreuz Bahnhofstr./Menzenberger Str. wurde ungesetzt und sollte regelmäßig gepflegt werden. Der Holzlattenzaun gegenüber der Spedition Schwarz sollte durch eine stabile verzinkte Stahlkonstruktion ersetzt werden.	nein	Das städtische Grundstück ist in Patenschaft, somit erfolgt die Unterhaltung durch Private.	
20		FB 5	Spielplatz Am Honnefer Kreuz: Sandkasten wurde abgebaut. Gibt es Ersatz und weitere Pflege?	ja	Die Zuständigkeit für die Unterhaltung der Kinderspielplätze liegt beim Jugendamt. Weiterleitung erfolgt.	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
21	14.12.2009	4-66	Eckgrundstück der Stadt Bad Honnef Am Bierenbonnen/Auf der Helte: Säuberung des Grundstückstreifens von Wildwuchs und Fällung der Bäume, damit die Schmutzzustände beseitigt werden und die Verkehrssicherheit verbessert wird.	ja	Die Fachabteilung Tiefbau hat sich mit dem Anlieger in Verbindung gesetzt, die Baumfällung und Reinigung wird durch den Bau- und Betriebshof durchgeführt.	
22	27.12.2009	3-32.1	Unterführung B 42 Karlstraße - August-Lepper-Straße. Ein verkommener Platz mit Altkleidersammelcontainer. Hässlich, ungepflegt und heruntergekommen.	ja	Prüfung erfolgt	
23	28.12.2009	4-67	"Schäpfchenweg" (Verbindung zwischen Flossweg und Am Weiher): Müllproblem.	ja	Der Trampelpfad verläuft an den privaten Grundstücken entlang. Da der Weg nicht öffentlich ist, besteht keine Reinigungspflicht seitens der Stadt. Die Aufstellung eines Abfallbehälters wird geprüft	250,00 €
24	18. und 26.12.2009	4-66	Radweg Linzer Straße Richtung Rheinbreitbach in Höhe Gewerbegebiet ist in einem sehr schlechten Zustand und sehr gefährlich	ja, in 2011-2014	Die Neubaumaßnahme Linzer Straße ist im Jahr 2011-2014, 2012-2015 eingeplant. Der Neubau des Radweges ist in der Planung enthalten. Bauanfang ist nach Bewilligung der BZRG Köln	??
25	26.12.2009	4-66/DB	Bahnhofsvorplatz: Schäden am Bürgersteig, vom Seitenausgang bis zum Autohaus Klinkenberg	ja	Die Fläche gehört der Deutschen Bahn AG. Nach dem Verkauf von Teilflächen erfolgt die Umsetzung durch die Stadt Bad Honnef.	80.000,00 €
26	30.12.2009	4-66	Menzenberger Straße im Bereich der Schule, vor der Kirche: sehr schlechter Zustand der Fahrbahndecke	ja	Im Rahmen der Asphaltsanierung 2010 wird die Fahrbahndecke saniert. Straßenunterhaltung.	
27		4-66	Berliner Straße	ja, in 2011	Die Baumaßnahme soll 2011 in die Planung aufgenommen werden.	Abwasserwerk: ca. 140.000,€ Tiefbau: ca.75.000,€

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
28	30.12.2009	4-66	Kucksteinstraße zwischen Menzenberger Straße und Apotheke	nein	wird geprüft. Evtl. wird im Rahmen der Asphaltsanierung 2010 oder durch den BBH die Fahrbahndecke saniert. 150m x 5,0m = 750 m ² x 60€/m ²	45.000,00 €
29	07.01.2010	4-66	Die Löwenburgstraße ist in einem sehr schlechten Zustand	ja	Im Rahmen der Asphaltsanierung 2010 wird die Fahrbahndecke mit Unterbau saniert. 1200 m ² x 50€/m ²	60.000,00 €
30	06.01.2010	4-66	Nachtigallenweg : Bitte um den Ausbau des Gehweges auf der Höhe der Häuser 5, 7.	nein	Im Nachtigallenweg ist ein Gehweg auf der gegenüberliegenden Straßenseite vorhanden. Der Vorgang sollte vor Ort geprüft werden. 70m x 1,5m = 105 m ² x 60€/m ² =	6.500,00 €
31		4-66	Am Saynschen Hof : Die Straße stadteinwärts ist für die Radfahrer wegen den vielen Schlaglöcher sehr gefährlich.	nein	Zuständigkeit Landesbetrieb Straßen NRW. Straßenunterhaltung	
32		4-66	Der Fuß- und Radweg am Oh-Bach "Annapfad" hat einige Schäden an der Oberfläche.	ja	Die Schlaglochbeseitigung könnte in Rahmen der allgemeinen Straßenunterhaltung 2010 durch Bau- und Betriebshof erfolgen. Straßenunterhaltung	
33		3-32.3	Bahnhofstraße/Am Saynschen Hof : Einbahnstraßenregelung für Radfahrer sollte aufgehoben werden. Alternativ: Nutzung des Gehweges auch für Radfahrer erlauben.	nein	Prüfung erfolgt	
34		3-32.3	Radweg Linzer Straße : Geschwindigkeitsbegrenzung für die Autofahrer auf Tempo 40 oder 30	nein	Es handelt sich um eine Hauptverkehrsstraße	
35		4-66/4-67/3-32.3	Kreuzung Linzer Straße/ Berck-sur-Mer-Straße : Für die Radfahrer und Fußgänger ist die Kreuzung sehr gefährlich. Vorschlag: Ampelanlage an dieser Kreuzung.	ja in 2011-2014	Die Neubaumaßnahme "Linzer Straße" ist im Jahr 2011 eingeplant. Der Neubau des Kreisels und des Rad- und Gehweges ist in der Planung enthalten. Eine Ampelanlage ist nicht notwendig. Im Rahmen des geplanten Ausbaus wird die Querungshilfe geprüft.	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
36	08.01.2010	3-32.1	Lichweg/Limbicher Weg ist oft mit Hundedreck verschmutzt	ja	Verstärkte Kontrollen, genügend Behältnisse stehen bereit	
37		4-66	Der Ausbau des unteren Lichweges wäre dringend erforderlich	nein	Die Maßnahme wird im Rahmen der Entwicklung "Selhof Süd" geprüft. Grunderwerb sowie Straßen- und Kanalbau ist erforderlich.	
38	08.01.2010	4-66	Der Untere Lichweg (Sparkasse bis Afelspfad) ist dringend sanierungsbedürftig. Es ist kein Fußweg vorhanden, Fahrbahn bröckelt an den Seiten ab und ist als Schulweg völlig ungeeignet.	nein	Die Maßnahme wird im Rahmen der Entwicklung "Selhof Süd" geprüft. Grunderwerb sowie Straßen- und Kanalbau ist notwendig.	
39		FB 5	Spielplatz Krachsnussbaumweg: Der Basketballkorb wurde entfernt und nicht wieder ersetzt.	ja	Die Zuständigkeit für die Unterhaltung der Kinderspielplätze liegt beim Jugendamt.	1.500,00 €
40	06.01.2010	4-67	Flutgraben: Im Bereich der Stichstraße stehen Haselnussbäume mit toten Ästen. Es sollten Rückschnitte erfolgen.	ja	Der Bauhof wird die Rückschnitte an den Bäumen in das Programm aufnehmen. Unterhaltung	
41	07.01.2010	4-66	Stadtgebiet: die Bürgersteige sollten abgeflacht werden, damit ältere und behinderte Menschen ohne fremde Hilfe die Straße überqueren können. Es gibt zu wenig Ruhebänke.	nein	Bei Umbau oder Neubau der Straßen wird darauf geachtet, die Fußgängerüberwege behindertengerecht auszubauen.	
42		4-66	Im Kurpark gibt es im Frühjahr zu wenig oder keine Blumen.	nein	Bei Neuanlagen kann überlegt werden, die Kreisel und die zentralen Grünflächen an die Gärtnereien zu übergeben. Die Gestaltung und Unterhaltung würden die Gärtnereien selbst verwalten. Somit hätten wir schöne, bunte Blumenflächen und gleichzeitig eine Werbung im Sinne der Gärtnereien.	
43	21.12.2009	4-66	Selhof: Zu viele Schlaglöcher in der Fahrbahn.	ja	Genauere Straßenangaben sind nicht benannt worden. Die Ausbesserung kann im Rahmen der allg. Straßenunterhaltung 2010 durch den Bau- und Betriebshof durchgeführt werden. .	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
44	08.01.2010	4-23	St. Anna Vorplatz: Restaurierung des Gitters	nein	Bei einer Ortsbesichtigung durch Fachdienst 4-23 wurde festgestellt, dass sich die gesamte Einfriedung auf städt. Grundstück befindet. Lediglich am nördlichen Ende der Einfriedung Feuerschlößchen / Sibi befindet sich ein ca. 5 m langes Gitter auf der auslaufenden Mauer. Das Gitter zeigt keine Gefahrenpunkte und ist ausreichend standfest. Lediglich die darunter liegende Mauer muss überprüft werden, da mehrere Steine lose waren. Das Gitter in Richtung Sibi Basketballplatz ist in Ordnung. Der Rest der Umfriedung besteht aus einer Mauer ohne Gitter und zeigte lose Steine. Da der Bürgerverein in seinem Kostenvoranschlag von ca. 23 lfm. Gelände ausgeht, wird vorgeschlagen, dass der Fachdienst 4-66 mit Herrn Limbach vom Bürgerverein eine Ortsbesichtigung durchführt.	10.677,99 €
45	07.01.2010	4-66	Aegidiusplatz: Der untere Marktplatz sollte (von den Kosten her) moderat umgestaltet werden.	nein	Der Antrag wird auf Förderfähigkeit, Realisierbarkeit und Kosten geprüft	
46		4-66	Kreuzung Rottbitze: Es sollte über den Umbau der Rottbitzer Straße durch einen Kreisel nachgedacht werden	nein	Zuständigkeit liegt bei Landesbetrieb Straßenbau NRW	
47		4-66	Fußweg an der Rottbitzer Straße: Zwischen der Einmündung Wickscheid und Rottbitzer Kreisel sollte der ehemalige Bahndamm (südlich der Straße) für die Fußgänger und Radfahrer nutzbar gemacht werden.	nein	Die Zuständigkeit liegt bei Landesbetrieb Straßenbau NRW. Seit mehreren Jahren wird die Maßnahme immer wieder durch Rat und Verwaltung gefordert.	
48		4-66	Kreisel Rottbitzer Straße /alte Gewerbegebiete: Der Kreisel von der BAB A3 her ist sehr verwildert. Die Stadt sollte darauf hinwirken, dass der Landesbetrieb die Unterhaltung regelmäßig durchführt	nein	Die Zuständigkeit liegt beim Landesbetrieb Straßenbau NRW. Seit mehreren Jahren wird die Maßnahme immer wieder durch Rat und Verwaltung gefordert.	
49		4-66	Einmündung Windhagener Weg: Verkehrsengpass, sollte umgebaut werden.	nein	Im Rahmen Ausbau Gewerbepark Dachsberg ist der Umbau der Kreuzung eingeplant. Die Abstimmungsgespräche mit dem Landesbetrieb und der Verbandsgemeinde Asbach sowie der Ortsgemeinde Windhagen laufen.	teilweise durch Grundstücksgesellschaft

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
50		4-66 / 3.32.3	Karl-Simrock- Str.: Verkehrsberuhigung	ja	Es wird angedacht, Kunststoffschwellen einzubauen um die Geschwindigkeit zu reduzieren.	
51	06.01.2010	4-66	Rommersdorfer Straße(talseitig, von der Kirche bis zur Löwenburgschule): Die unglaublich schrägen und minimalisierten Bürgersteige sollten auf Straßenniveau durchgepflastert werden, um den Begegnungsverkehr PKW, Radfahrer und Fußgänger zu entschärfen.	nein	Wird durch Fachbereich 3 geprüft. 360m	
52	06.01.2010	4-66	Alexander-von-Humboldt-Str. und Hauptstraße: Beseitigung der Unebenheiten an den Bürgersteigen	ja	Die losen Platten und Unebenheiten am Bürgersteig wurden in 2009 sehr oft ausgebessert. Weitere Sanierungsmaßnahmen müssten im Rahmen der allg. Straßenunterhaltung 2010 durch den Bau- und Betriebshof durchgeführt werden.	
53	11.01.2010	4-67	Reitersdorfer Park: Gewünscht ist eine bessere Nutzbarkeit des Parks. Austausch der Metallbänke durch neue Bänke, für ältere Anwohner geeignet.	nein	z.Zt. Prüfung von der Verwaltung mit Denkmalamt. Der Austausch der Bänke wird im 2010 erfolgen. Ein Sachkonto wurde eingerichtet.	
54	11.01.2010	4-66	Der Limbicher Weg und Lichweg sollte in eine Spielstraße umgebaut werden. Die Straße macht zur Zeit einen nicht fertiggestellten Eindruck und wirkt ungepflegt. Ein Modernisierungskonzept für den alten Teil Selhof ist wünschenswert, um diesen für junge Menschen attraktiver zu machen.	nein	Die Maßnahme wird im Rahmen der Entwicklung "Selhof Süd" geprüft. Grunderwerb ist notwendig, sowie Straßen- und Kanalbau.	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
55	10.01.2010	4-66	Rhöndorf bis Business- Park: Der Gehweg sollte auf dieser Strecke verbreitert werden.	nein	Auf diesem Gehweg ist halbseitiges Parken erlaubt. Um den einwandfreien Durchgang für die Rollstuhlfahrer zu ermöglichen, wird ein Postablagekasten im Frühjahr umgesetzt. Es steht keine Fläche zur Verfügung, um den Weg zu verbreitern.	
56	04.01.2010	4-66	Berliner Straße, Ecke Brunnenstraße: Ausbau der Straße ist notwendig.	ja in 2011	Die Baumaßnahme soll 2011 in die Planung aufgenommen werden.	Abwasserwerk: ca. 140.000,€ Tiefbau: ca.75.000,€
57		FB 4	Honnefer Bahnhof: Ein Schandfleck, sollte dringend saniert werden.	ja	Die Fläche gehört der Deutschen Bahn AG. Nach dem Verkauf von Teilflächen erfolgt die Umsetzung durch die Stadt Bad Honnef.	80.000,00 €
58	07.01.2010	3-32.2	Honnefer Bahnhofsvorplatz: Asphaltanierung vor dem Bahnhof und genaue Parkmarkierungen sollten gemacht werden. Schlechte Beleuchtung.	ja	Die Fläche gehört der Deutschen Bahn AG. Die Parkplätze unter der Brücke sollten in "Park & Ride - Plätze" umgestaltet werden. Nach dem Verkauf von Teilflächen erfolgt die Umsetzung durch die Stadt Bad Honnef.	
59	07. und 10.01.2010	4-66	Beleuchtung Insel Grafenwerth: Es sollte mehr Beleuchtung auf der Insel geben, damit man sich sicherer fühlen kann in der dunklen Jahreszeit. Entweder mit Solaranlage und Energiesparlampen, oder auf Wind- und Wasserkraft setzen.	nein	Abstimmung mit der Bad Honnef AG	
60	11.01.2010	4-67	Blumen in der Nähe von Honnefer Bahnhof: ein paar Blumen in dieser Gegend können Wunder bewirken, wie z.B. in der Gegend um Bad Neuenahr.	nein	Weiterleitung an Bau- und Betriebshof	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
61	04.01.2010	3-32.1	Kucksteinstraße, Ecke Menzenberger Str. : aufgrund der Büsche an der Ecke und am Buswartehäuschen ist die Sicht sehr beeinträchtigt. Eine sichere Querungshilfe ist notwendig an dieser Stelle.	ja	Die Unterhaltung der Hecke muss noch geklärt werden. Das Ordnungsamt sollte die Anlieger darauf hinweisen, die Hecke zurückzuschneiden. Falls es städtisches Grundstück ist: Zuständigkeit vom Bau- und Betriebshof. Ein FGÜ ist im Jahr 2010 eingeplant.	15.000,00 €
62	04.01.2010	4-66	Radwege im gesamten Stadtgebiet: Radweg Linzer Straße ist sehr gefährlich.	ja in 2011-2014	Die Neubaumaßnahme "Linzer Straße" ist im Jahr 2011-2014, 2012-2015 eingeplant. Der Neubau des Radweges ist in der Planung enthalten. Bauanfang ist nach Bewilligung der BZRG Köln voraussichtlich Ende 2011.	??
63	07.01.2010	4-66	Fahrbahn "Am Saynschen Hof": Erneuerung der Fahrbahn		Zuständigkeit: Landesbetrieb Straßenbau NRW	
64	07.01.2010	4-66	Linzer Straße: Neubau der Geh- und Radwege	ja in 2011-2014	Die Neubaumaßnahme Linzer Straße ist im Jahr 2011-2014, 2012-2015 eingeplant. Der Neubau des Radweges ist in der Planung enthalten. Bauanfang ist je nach Bewilligung der BZRG Köln.	??
65	06.01.2010	4-66 /3-32.3	Hauptstraße/Schmelztalstraße: Eine Querungshilfe am Fußballplatz ist dringend erforderlich, um die Bring- und Abholsituation der Fußballkinder zu entschärfen. Zusätzlicher, ausgewiesener Parkraum für die Eltern und Zuschauer ist gewünscht.	nein	Wenn die Parkplätze bei Mesenholl am Sportplatz dauerhaft angelegt werden, kann eine Querungshilfe gebaut werden. Oberhalb des Sportplatzes liegt Zuständigkeit bei Landesbetrieb. Wird geprüft in Abstimmung mit "Straßen NRW" und Polizei .	25.000,00 €
66		4-66	Radweg Linzer Straße: der Bedarfsradweg ist nicht mehr ausreichend sicher. Neubau der Geh- und Radwege.	ja, in 2011-2014	Die Neubaumaßnahme Linzer Straße ist im Jahr 2011-2014, 2012-2015 eingeplant. Der Neubau des Radweges ist in der Planung enthalten. Bauanfang ist nach Bewilligung der BZRG Köln.	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
67		4-66	Linzer Straße: Neubau einer Querungshilfe in Höhe "Am Honnefer Graben"	ja in 2011-2014	Die Neubaumaßnahme Linzer Straße ist im Jahr 2011-2014, 2012-2015 eingeplant. Ein Fußgängerüberweg ist in der Planung vorgesehen. Bauanfang ist nach Bewilligung der BZRG Köln.	
68		4-66	Schlaglöcher im gesamten Stadtgebiet: Linzer Str, östlicher Asphaltweg aus der Insel Grafenwerth, Rommersdorfer Str, Menzenberger Str. (vor der Martinusschule).	ja	Menzenberger Str. (vor der Martinusschule) wird im Rahmen der Asphaltsanierung 2010 die Fahrbahndecke mit Unterbau saniert. Straßenunterhaltung	
69	08.01.2010	3-32.3	Rommersdorfer Straße: Klare Abgrenzung der Verkehrsräume für alle Verkehrsteilnehmer.	ja	Prüfung erfolgt	
70	10.01.2010	4-66	Karl-Simrock- Str. in Höhe Schützenhaus/Limbicher Weg: die Straße ist für Fußgänger, Radfahrer sehr schwer zu überqueren, weil die Straße zu groß ist. Änderung: Neubau eines Kreisels	nein	Die Anregung muss geprüft werden.	
71	10.01.2010	4-66	Limbicher Weg Richtung Straße" Am Honnefer Graben": Der Straßenrand sollte mit Schotter befestigt werden.	ja	Die Maßnahme kann im Rahmen der allgemeinen Straßenunterhaltung 2010 durch den Bau- und Betriebshof erfolgen.	
72	10.01.2010	4-66	Radweg Linzer Straße zwischen Fiat Moll und Menzenberger Str. und Alexander- von-Humboldt-Str.: Schlaglöcher in der Fahrbahn und sehr fahrradunfreundlich.	ja	Die Schlaglochbeseitigung könnte im Rahmen der allgemeinen Straßenunterhaltung 2010 durch den Bau- und Betriebshof erfolgen.	
73	11.01.2010	4-66	Hauptstraße, Höhe Zebrastreifen/Bismarckstr./ Luisenstr.: Schlagloch in der Fahrbahn	ja	Die Schlaglochbeseitigung könnte im Rahmen der allgemeinen Straßenunterhaltung 2010 durch den Bau- und Betriebshof erfolgen.	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
74	30.12.2009	4-66	Bürgersteig Alexander von Humboldt Str. : dringende Sanierung des Bürgersteigs, der Gehweg muss gepflastert werden.	ja	Wegen der Baumwurzeln ist es schwierig, die Sanierung auf dem gesamten Bürgersteig umzusetzen. Teilweise Straßenunterhaltung.	
75	18.12.2009	4-66	Radweg untere Linzer Straße ist in einem miserablen Zustand, Gefahr durch Risse und Schlaglöcher in der Fahrbahn.	ja in 2011-2014	Die Neubaumaßnahme Linzer Straße ist im Jahr 2011-2014, 2012-2015 eingeplant. Der Neubau des Radweges ist in der Planung enthalten. Bauanfang ist je nach Bewilligung der BZRG Köln.	
76	10.01.2010	4-66	Fußweg am Rhein zwischen Rhöndorf und Königswinter: Der Weg sollte beleuchtet werden.	nein	Abstimmung mit der BHAG	
77		4-66	Fußweg von Bad Honnef nach Rhöndorf (am Rhein): muss ausgebessert werden.	ja	Das Gutachten zur Sanierung der Rheinuferpromenade liegt vor. Im Allgemeinen kann die Schlaglochbeseitigung im Rahmen der Straßenunterhaltung 2010 durch den Bau- und Betriebshof erfolgen.	
78	08.01.2010	4-66	Rheinuferwege , ab Rhöndorf bis Bellevue und weiter bis Endhaltestelle sind in einem sehr schlechten Zustand. Die Wege sollten ausgebessert werden.	nein	Das Gutachten zur Sanierung der Rheinuferpromenade liegt vor. Mittel sollen 2011 eingestellt werden.	
79	10.01.2010	4-66	Die Rheinuferwege/Radwege sollten durch einen Sponsor saniert werden. Die einzelnen Abschnitte könnten dann nach den Sponsoren benannt werden.	nein	Das Gutachten zur Sanierung der Rheinuferpromenade liegt vor. Mittel sollen 2011 eingestellt werden.	
80	10.01.2010	2-82	Wege von oberer Hauptstraße/Schmelztalstraße zum Fuchshardt sind seit Jahren gesperrt. Mindestens einer dieser Wege sollte geöffnet werden.		Förster Herrn Klöckner sollte gefragt werden. Dem Ordnungsamt war der Vorgang nicht bekannt. Landschafts- und Naturschutz	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
81	10.01.2010	4-66	Menzenberger Straße, Bürgersteig am Fußgängerüberweg, Seite Bahnhofstraße ist sehr schräg gepflastert. Diese Lage ist für die Rollstuhlfahrer sehr gefährlich und muss geändert werden.	nein	Wird geprüft	
82	10.01.2010	4-66	Linzer Straße: Neubau der Geh- und Radwege und ausreichende Beleuchtung	ja in 2011-2014	Die Neubaumaßnahme Linzer Straße ist im Jahr 2011-2014, 2012-2015 eingeplant. Der Neubau des Radweges ist in der Planung enthalten. Bauanfang ist je nach Bewilligung der BZRG Köln.	
83	11.01.2010	4-66	Karl-Broel-Straße: Bitte um die Sanierung der gesamten Straße und Bürgersteige.	ja	Die Maßnahme muss geprüft werden und kann im Rahmen der allgemeinen Straßenunterhaltung/bzw. Asphaltsanierung 2010 durch den Bau- und Betriebshof erfolgen.	
84	17.12.2009	4-23	Einrichtung von Grillplätzen: Bitte um Einrichtung von offiziellen Grillplätzen auf der Insel, oder in Höhe der Haltestelle "Am Spitzenbach" im Freien bei Großveranstaltungen	nein	Die vorgenannten Standorte befinden sich im Landschaftsschutz- und Überschwemmungsgebiet des Rheins. Durch die Schutzgebietfestsetzung ergibt sich ein erhöhter finanzieller Aufwand. Außerdem wäre sie durch die Untere Landschaftsbehörde (Rhein-Sieg-Kreis) zu genehmigen. Des Weiteren ist eine Abstimmung mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt Köln (Blendwirkung durch offenes Feuer) notwendig.	
85	07.01.2010	4-23	Hundeplatz: Die Wiese westlich vom Tennisplatz Rot-Weiß in Richtung Rhein einzäunen und für Hunde reservieren.	nein	Der vorgenannte Standort befindet sich im Landschaftsschutz- und Überschwemmungsgebiet des Rheins. Bei den Wiesen handelt es sich um Retentionsfläche (Hochwasser) für den Rhein. Eine Umzäunung ist hier nicht möglich, da in den Zäunen Treibgut hängen bleiben kann.	
86	11.01.2010	3-23.3	Fahrradwege im gesamten Stadtgebiet sind entweder nicht vorhanden oder sehr gefährlich für die Kinder.	nein	Planung erforderlich 2011	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
87	31.12.2009	4-61	Thema ist der in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen am 02.12.09 erstmals beratene Planungsansatz für eine übergreifende Erschließungsplanung im Bereich Selhof-Süd , mit einer eventuell möglichen Konzeption einer Straßenverbindung Feilweg/ Krachsnußbaumweg – Dellenweg über die ehemalige Friedhofserweiterungsfläche. Zu dieser möglichen Konzeption werden Meinungen Pro (vorausschauende Planung, Entflechtung des Verkehrs in Selhof, Wohnbauentwicklung Selhof-Süd) und Contra (Naturschutz, Finanzen, Sicherheit für Kinder/ Senioren/ Fußgänger, Kindergartenstandort) vorgetragen und auch Belange wie z.B. Busverkehr oder Nahversorgung angesprochen.	nein	Es handelt sich hierbei um erste konzeptionelle Überlegungen für die Stadtentwicklung im Bereich "Selhof-Süd". Diese müssen u. a. auch hinsichtlich einer möglichen Straßenplanung erst noch weiter vertieft, durch Gutachten begleitet und ggf. in Bauleitplanverfahren behandelt werden. Eine konkrete Ausbauplanung oder gar Straßenbaumaßnahme steht in diesem Fall zur Zeit nicht – insbesondere nicht für das Haushaltsjahr 2010 – zur Debatte. Die Anregungen können jedoch allgemein im weiteren Verfahren mit in die Abwägung einbezogen werden.	
88	07.12.2009	4-66	obere Löwenburgstraße ist in einem sehr schlechten Zustand	ja	Im Rahmen der Asphaltsanierung 2010 wird die Fahrbahndecke mit Unterbau saniert.	
89	18.01.2010	4	Erneuerung "Porzenkreuz" (Karl-Simrock Str./An der Zickelburg)	nein	Der Ortsverein wurde angeschrieben und informiert. Die Bitte um Erneuerung des Kreuzes wird in die Haushaltsplanberatungen 2011 aufgenommen.	2.500,00 €
90	06.01.2010	4-65/4-66/3-32.3	Umgestaltung/Neugestaltung des Marktplatzes/Fußgängerzone: siehe Schreiben	nein	Die Anregungen zur der Umgestaltung des Marktplatzes werden von den verschiedenen Fachbereichen geprüft.	
91	08.01.2010	4-66	Umgestaltung des Aegidiusplatzes: Anregung für eine ansprechende Umgestaltung des Platzes im Herzen von Aegidienberg	nein	Der Antrag wird auf Förderfähigkeit, Realisierbarkeit und Kosten geprüft	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
92	10.01.2010	3-32.3	Am Honnefer Kreuz: Öffnung der Sackgasse in Richtung Karlstraße		Prüfung erfolgt	
93	23.12.2009	3-32.3	Am Saynschen Hof/Linzer Straße: Austausch des Verkehrszeichens 206 (Stop)		Angelegenheit wird in mehreren Verkehrsterminen abschl. behandelt	
94	10.01.2010	3-32.3	Am Saynschen Hof: Fußgängerüberweg durch Ampelanlage sicherer gestalten		Wird geprüft unter Beteiligung der Straßenbaulasträger, Straßen NRW, sowie Polizei	
95	11.01.2010	3-32.3	Am Saynschen Hof: Verstärkte Kontrollen am Fußgängerüberweg	nein	Zuständigkeit bei Polizei / Prüfung erfolgt	
96	03.01.2010	3-32.3	Auf dem Pompbeul: Errichtung Verkehrszeichens 283 (Halteverbot)	ja	Nicht notwendig, Kontrolle erfolgt im Rahmen der Überwachung des ruhenden Verkehrs	
97	03.01.2010	3-32.3	Auf dem Pompbeul/Einm. Menzenberger Str.: Verkehrsspiegel und Errichtung Hinweisschild		Prüfung erfolgt	
98	11.01.2010	3-32.3	Ausfahrt B 42: Missachtung der Vorfahrtsregelung		Prüfung erfolgt	
99	28.12.2009	DB	Bahnhof: Barrierefreier Zugang	nein	Bahn-Angelegenheit	
100	04.01.2010	3-32.3	Berliner Str.: Parkverbot aufgrund geringer Straßenbreite		Prüfung erfolgt	
101	10.01.2010	3-32.3	Beuler Str./Berliner Str.: Einbahnstraßenkonzept wäre sinnvoll		Prüfung erfolgt	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
102	23.12.2009	3-32.3	Beuler Str.: Anwohnerparkzone im Bereich der Hausnummern 10-12b		Prüfung erfolgt	
103	08.01.2010	3-32.3	Beuler Str.: Markierung von Stellplätzen und Einrichtung eines Schwerbehindertenparkplatzes		Prüfung erfolgt	
104	10.01.2010	3-32.3	Beuler Kreuz: Schaffung von Parkflächen auf der Fahrbahn		Prüfung erfolgt	
105	15.12.2009	3-32.3	Bismarckstr./Wilhelmstr.: Einbahnstraßenregelung		Prüfung erfolgt	
106	06.01.2010	3-32.3	Bismarckstr./Wilhelmstr.: Einbahnstraßenregelung		Prüfung erfolgt	
107	20.12.2009/08.01.2010	3-32.3	Bismarckstr./Rommersdorfer Str.: Anbringen eines Verkehrsspiegels/Häufigere Kontrollen	nein/ja	Negativentscheidung/Weiterleitung an Außendienstmitarbeiter	
108	06.01.2010	3-32.3	Bismarckstr.: Verlegung der Parkbuchten		Prüfung erfolgt	
109	11.01.2010	3-32.3	Brunnenstr.: Teilweise Aufhebung der Einbahnstraßenregelung		Prüfung erfolgt	
110	08.01.2010	3-32.3	Dellenweg: Aufhebung der Unterbrechung des Dellenweges	nein	Verfahren vor dem Verwaltungsgericht läuft	
111	03.01.2010	3-32.3	Grabenstr.: Parksituation	ja	Angelegenheit wurde vor Ort geprüft	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
112	06.01.2010	3-32.3	Grabenstr.: Parksituation	ja	Angelegenheit wurde vor Ort geprüft	
113	22.12.2009	3-32.3	Hauptstr. i. H. "Kaiser´s": Anstatt der Ampelanlage ein Fußgängerüberweg		Wird geprüft in Abstimmung mit Straßen NRW und Polizei	
114	23.12.2009	3-32.3	Hauptstr./Wilhelmstr.: Verkehrsspiegel		Prüfung erfolgt	
115	06.01.2010	3-32.3	Hauptstr. (L193): Fußgängerüberweg Ecke Spitzenbach		Prüfung erfolgt	
116	29.12.2009/3 0.12.2009	3-32.3	Hauptstr. zw. Bismarckstr. und Innenstadt: Verkehrsberuhigung, zu hohe Geschwindigkeiten, Verkehrsüberwachung	nein	Weiterleitung an Polizei/Geschwindigkeitsmessung	
117	10.01.2010	3-32.3	Hauptstr. oberer Bereich: Raserei, Einrichtung "Tempo-30-Zone"	nein	Polizei/Geschwindigkeitsmessung, Abstimmung weiterer Maßnahmen zw. Straßen NRW, Polizei und Stadt	
118	04.01.2010	3-32.3	Hauptstr. oberer Bereich: Geschwindigkeitsüberschreitungen, Verkehrslärm, Geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen	nein	Polizei/Geschwindigkeitsmessung, Abstimmung weiterer Maßnahmen zw. Straßen NRW, Polizei und Stadt	
119	08.01.2010	3-32.3	Hauptstr. zw. Weyermannallee und Bahnhofstr.: Einbahnstraßenregelung	nein	Durch Fachausschuss in der Vergangenheit negativ beschieden	
120	06.01.2010	3-32.3	Hauptstr. i. H. Fußballplatz: Tempolimit		Prüfung erfolgt	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
121	11.01.2010	3-32.3	Hauptstr./Rhöndorfer Str./Linzer Str.: Verkehrsberuhigung der stark frequentierten Verkehrsadern		Prüfung erfolgt	
122		3-32.3	Hauptstr. in Höhe der Stadtparkasse: Fußgängerüberweg zur Sicherung der Fußgänger zusätzlich mit Warblinkanlage ausstatten		Wird geprüft in Abstimmung mit Straßen NRW	
123	06.01.2010	3-32.3	Hauptstr./Nachtigallenweg: Einrichtung eines Fußgängerüberweges		Wird geprüft in Abstimmung mit Straßen NRW und Polizei	
124	06.01.2010	3-32.3	Innenstadtbereich: Wegfall von 2 Taxisständen zugunsten von Kurzzeitparkplätzen		Prüfung erfolgt	
125	28.12.2009	3-32.3	Kapellenstr.: Umwandlung des Behindertenparkplatzes in reguläre Parkplätze		Prüfung erfolgt	
126	10.01.2010	3-32.3	Karl-Simrock-Str./Limbicher Weg: Verkehrsinsel		Prüfung erfolgt	
127	11.01.2010	3-32.3	Kreuzweidenstr. bis Schmelztalstr.: Ausweisung eines Radweges ggf. Radweg-Markierung		Wird geprüft in Abstimmung mit Straßen NRW und Polizei	
128	15.12.2009	3-32.3	Kucksteinstr.: Mehrere Vorschläge für ein Halteverbot in der Kucksteinstr.		Prüfung erfolgt	
129	08.01.2010	3-32.3	Kucksteinstr.: Einbahnstraßenregelung		Prüfung erfolgt	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
130	26.12.2009/0 4.01.2010/11 .01.2010	3-32.3	Ampelanlage Linzer Str./Einm. Karlstr. und Annapfad: Umschaltzeiten der Ampelanlage sind zu lang, Signalisierung auch im Bereich der Karlstr.		Prüfung erfolgt	
131	11.01.2010	3-32.3	Linzer Str./Einm. Mülheimer Str.: FGÜ oder Fußgängerampel		Wird geprüft in Abstimmung mit Straßen NRW und Polizei (im Rahmen Umbau)	
132	10.01.2010	3-32.3	Luisenstr.: Anregung eines Halteverbots in Höhe der Dt. Bank wg. Falschparker		Prüfung erfolgt	
133	10.01.2010	3-32.3	Martinsweg/Schulstr.: Verkehrsspiegel		Prüfung erfolgt	
134	10.01.2010	3-32.3	Mühlheimer Str.: Standort des Verkehrszeichens 220 (Einbahnstraße) soll geändert werden		Prüfung erfolgt	
135	17.12.2009/1 8.12.2009/05 .01.2010	3-32.3	Reichenberger Str.: Parkregelung		Prüfung erfolgt	
136	09.01.2010	3-32.3	Rheingoldweg: Überhöhte Geschwindigkeit, Vorschläge zur Regulierung		Prüfung erfolgt	
137	08.01.2010	3-32.3	Rhöndorfer Str. (L193): Geschwindigkeitskontrollen	nein	Weiterleitung an Polizei/Geschwindigkeitsmessung	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
138	10.01.2010	3-32.3	Rhöndorfer Str. (L193): Verkehrsberuhigung und Begrenzung auf Tempo 30		Wird geprüft in Abstimmung mit Straßen NRW und Polizei	
139	14.01.2010	3-32.3	Rhöndorfer Str. (L193): Einrichtung eines Fußgängerüberweges in Höhe der Apotheke und des Frischemarktes		Wird geprüft in Abstimmung mit Straßen NRW und Polizei	
140	08.01.2010	3-32.3	Rhöndorfer Str./Parkplatz Adenauer Haus: Verkehrsbehinderung durch unberechtigt parkende Fahrzeuge auf dem Parkplatz, Kontrolle		Prüfung erfolgt	
141	12.01.2010	3-32.3	Rommersdorfer Str.: Shared Space (gleichberechtigte Nutzung des Verkehrsraumes für Fußgänger, Rad- u. Autofahrer)		Prüfung erfolgt	
142	30.12.2009	3-32.3	Rottbitzer Str. (L 247): Weiterführung des Fuß-/Radweges bis Windhagen	nein	Zuständigkeit und Priorisierung bei Straßen NRW, Entscheidung durch Regionalrat, Weiterleitung	
143	07.01.2010	3-32.3	Rottbitzer Str./Ampelkreuzung: Bau eines Kreisverkehrsplatzes	nein	Zuständigkeit und Priorisierung bei Straßen NRW/Entscheidung durch Regionalrat/Weiterleitung/Empfehlung durch die Stadt	
144	07.01.2010	3-32.3	Rottbitzer Str.: Erweiterung Fuß- und Radweg, Gestaltung von Grünflächen	nein	Zuständigkeit und Priorisierung bei Straßen NRW, Entscheidung durch Regionalrat, Weiterleitung, Empfehlung durch die Stadt	
145	28.12.2009	3-32.3	Stadtteil Selhof: Tempo-30-Zone, versetztes Parken in der Menzenberger Str.		Prüfung erfolgt	
146	10.01.2010	3-32.3	Weyermannallee: Bessere Verdeutlichung, dass es sich um eine Einbahnstraße handelt (ab Parkplatz Sparkasse)	ja	Zusätzliche Markierung erfolgt	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
147	06.01.2010	3-32.3	Wilhelmstr.: Halteverbot im Einmündungsbereich Hauptstr./Wilhelmstr. Sowie im weiteren Verlauf (Möschbach)		Prüfung erfolgt	
148	11.01.2010	3-32.3	Wilhelmstr.: Fußgängerüberweg		Prüfung erfolgt	
149	07.01.2010	3-32.3	Windhagener Weg: Hinweis auf Austausch von Schildern		Wird geprüft in Abstimmung mit Straßen NRW und Polizei	
150	04.01.2010	3-32.3	Am Bierenbonnen/Auf der Helte: Hinweis auf fehlende Beschilderung für LKWs (keine Wendemöglichkeit)	ja	Ergänzende Beschilderung ist angeordnet	
151	10.01.2010	3-32.3	Brunnenstr./Einm. Berliner Straße: Verteilerkasten stört	nein	Fachdienst Tiefbau sieht keine Notwendigkeit zur Entfernung	
152		3-32.3/ Telekom	Hauptstr. ggü. Kurpark: Telefonhäuschen beeinträchtigt Sichtverhältnisse der Verkehrsteilnehmer	nein	Telekom/Tragung Kosten?	
153	09.01.2010	3-32.3	Zwischen Löwenburgschule und Siebengebirgsgymnasium: Fußgängerüberweg		Prüfung unter Beteiligung der Polizei und des Fachdienst Tiefbau	
154	11.01.2010	3-32.3	Zwischen Löwenburgschule und Siebengebirgsgymnasium: Aufgrund Parksituation und Straßenbelag liegt Gefahrenlage vor		Prüfung erfolgt unter Beteiligung des Fachdienst Tiefbau	
155	07.01.2010	3-32.3	Stadtgebiet: Zulassung von Radverkehr in Einbahnstraßen stellt Gefahr dar		Prüfung erfolgt	

Lfd. Nummer	Eingang	Fachdienst	Anliegen	Im Haushalt eingeplant	Stellungnahme der Stadt Bad Honnef	Kosten
156	07.01.2010/2 2.12.2009	3-32.1	Insel Grafenwerth/Reitersdorfer Park: Freilaufen von Hunden und Verschmutzung durch Hundekot	ja	Verstärkte Kontrollen/Genügend Behältnisse stehen zur Entsorgung bereit	
157	06.01.2010	4-60	Weyermannallee/Altentagesstätte: Sicherheitsstreifen auf den Stufen anbringen	ja	Senioren- und behindertengerechte Markierung wird bei entsprechender Witterung veranlasst.	
158	29.12.2009	3-32.3/SWB	Straßenbahndhaltestelle: Videoüberwachung	nein	Weiterleitung an SWB	
159	10.01.2010	II-40/52	Sportplatz: Öffnungszeiten am Wochenende		Mit Wirkung vom 01.02.2007 wurden folgende Öffnungszeiten des Stadions verfügt: Geöffnet: montags-freitags von 08:00 Uhr bis 21:00 Uhr, samstags, sonntags und feiertags außerhalb des Veranstaltungsbetriebes geschlossen	
160	06.01.2010	II-40/52	Schulverkehr: Entschärfung des "Schultourismus" durch versetzten Schulbeginn und -endzeiten der 3 Schulen an der Rommersdorfer Str..Beachten der Stoßzeiten durch die RSAG. Besser noch: sich an Rom orientieren.		Die Anregung zu versetzten Schulbeginn und -endzeiten wurde bereits mehrfach gemeinsam mit den Schulleitungen und dem Verkehrsträger besprochen. Konkrete Ergebnisse liegen derzeit noch nicht vor. Beim nächsten runden Tisch zur Schulbussituation wird dies erneut thematisiert.	